

neuer arbeitstisch - tipps?

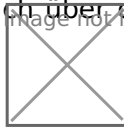
Beitrag von „Super-Lion“ vom 27. Januar 2007 11:36

Hallo Silke,

ich habe auch ein große, weiße Spanplatte, die ich mir im Baumarkt (noch zu Studienzeiten) habe zusägen lassen. Sie ist 2,20 x 1m groß. Transport war etwas schwierig, ging aber auch. Darum herum habe ich eine Massivholzkante angeleimt. Sieht schöner aus und ist auch langlebiger.

Sie liegt auf Böcken von IKEA. Ich habe damals die etwas teureren genommen, die man in der Höhe verstellen kann und bin immer noch sehr zufrieden damit. Als Stauraum habe ich Schubladencontainer von Bisley sowie einen Küchenunterschrank von IKEA (ohne Türen). Das einfachste Modell, wenn man ein paar zusätzliche Bohrungen anbringt, kann man den Fachboden genau in der Mitte einlegen und dann passen darüber mindestens 4 dicke Leitzordner und darunter ebenfalls. Zudem kann man hinter diesen Leitz-Ordern noch Ordner stellen, die man nicht so oft benötigt.

Ich habe vorne meine Ordner stehen, die ich über die Woche benötige, alle andere stehen im



Regal - da muss ich aber immer aufstehen.

Vorteil von dieser Lösung: Du kannst immer wieder erweitern. Anfangs hatte ich einen Bisley-Container, inzwischen sind es 3. Du kannst den Tisch auch mal abbauen, die Platte und die Container an die Wand schieben oder sogar mal als Esstisch nehmen (beim Geburtstag, wenn mehr Leute kommen). Umzüge hat sie auch schon mitgemacht.

Ich habe eine 22mm starke Platte. Dünner sollte sie nicht sein, da sie sich sonst durchbiegt. Sehr schön finde ich auch die neuen Linoleum-Schichtstoffplatten mit der schwarzen Oberfläche. Sind aber auch nicht ganz billig.

Hoffe, das war alles verständlich und ich konnte Dir weiterhelfen.

Zu groß ist ein Schreibtisch nie.

Gruß

Super-Lion